



# ARENA

Das Stadionmagazin des VfR Eintracht Koblenz

Saison 2021/2022

Ausgabe 12

10. April 2022

## MATCHDAY

Kreisliga A

10.04.2022

15:30 Uhr

VfR-Arena



## EINTRACHT VS.

## SG MOSELTAL

#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

# Grüßwort zum Spiel

Liebe Fußball-Freunde,

die englischen Wochen gehen für unsere ERSTE in die nächste Runde. Heute begrüßen wir Mannschaft und Anhänger der SG Moseltal in der VfR-Arena.

Unsere Gäste gehören zu den Spitzenmannschaften in der Kreisliga A und rangieren schon seit längerem auf dem zweiten Rang. Aktuell hat das Team von Trainer Volker Schambach bei einem Spiel weniger auf den Spitzenreiter SV Weikersburg sechs Punkte Rückstand. Daher werden die Moselaner auf einen weiteren Sieg drängen, um im Aufstiegskampf dabei zu bleiben.

Dagegen kann unsere ERSTE derzeit nicht ihr vorhandenes Leistungsvermögen abrufen. Die letzten Spiele haben deutlich gezeigt, das momentan gewaltig Sand im Getriebe ist. Zwar konnten die Spiele gegen die beiden Tabellenletzten Bendorf-Sayn und Kettig mit viel Dusel und einsatzfreudigen und engagierten zweiten Halbzeiten durch Tore in der Nachspielzeit gewonnen werden, aber man sollte das Glück nicht überstrapazieren.

Auch in den beiden letzten Partien konnte das Team wenig überzeugen. Gegen Vallendar gab es „nur“ eine 0:1-Niederlage. Wären deren Stürmer nicht so fahrlässig mit ihre Chancen umgegangen, hätte das Ergebnis deutlich höher ausfallen können. Das passierte dann beinahe beim Nachholspiel in Niederberg als man nach 45 Minuten schon 0:4 zurücklag. Die danach noch erzielten zwei Treffer konnten die Niederlage etwas harmloser aussehen lassen.

Problematisch scheint derzeit die Personalsituation zu sein. Viele Spieler sind krank oder verletzt. Das trägt naturgemäß nicht zu konstanten



Leistungen bei.

Hoffen wir, dass heute wieder eine motivierte Mannschaft in der VfR-Arena aufläuft, die unbedingt die Unterstützung unserer Fans benötigt, um wieder das zu zeigen, was sie tatsächlich kann.

Ich wünsche uns allen einen schönen Fußball-Nachmittag. Vielleicht kann unsere ERSTE ja für eine Überraschung sorgen und drei weitere Punkte gegen den Aufstiegs Kandidaten einsammeln.

Euer

Wolfgang Scholz

**VFR**

# HERZLICH WILLKOMMEN

## SG Moseltal Niederfell



### Tor

David Giejlo, Stephan Häs, Philipp Jung, Pascal Keul

### Abwehr

Tobias Arens, Mike Czarneta, Michael Fechner, Raphael Henning, Kenny Kissel, Robin Kissel

### Mittelfeld

Christopher Fetz, André Friedrich, Tobias Jung, Sebastian Löhr, Dominik Maurer, Max Modigell, Niklas Pistono, Philipp Schuster, Florian Trefzer, Marco Zimmermann

### Angriff

Stefan Baulig, Manuel Bleser, Jan-Olaf Boomgaarden, Marius Haas

### Trainer

Volker Schambach

Quelle: Rhein-Zeitung Tempo Tore Titeljagd 2021

# LIIONS CLUB

100



Jetzt Mitglied werden und die Fußballabteilung unterstützen

Kosten: 99,- € (pro Jahr)

Leistungen:

- + Kostenfreier Eintritt zu allen Heimspielen der 1. Mannschaft
- + Bei jedem Heimspiel erhalten Sie eine Bratwurst und ein Getränk ihrer Wahl kostenfrei
- + Druck Ihres Logos / Namens auf der Club 100 Tafel in der VfR-Arena
- + Eigene Clubkarte
- + Einladung zum Sponsoren- bzw. Club 100 - Treffen

Ihr Ansprechpartner ist Stefan Bach ([stefbach@arcor.de](mailto:stefbach@arcor.de)) oder alle Vorstandsmitglieder.

Wir freuen uns auf SIE!

Der VFR bedankt sich ganz herzlich bei  
seinen Gönnern und Unterstützern



Florian Faßbender  
EKZ Berliner Ring



# Kreisliga A

**21. Spieltag - 17. März 2022 - VfR-Arena**

**VfR Eintracht Koblenz - SC Bendorf-Sayn 4:3  
(1:1)**

Was für ein verrücktes Spiel: da steht die ERSTE nach einer nicht allzu berauschenden Leistung gegen das abgeschlagene Schlusslicht SC Bendorf-Sayn bis zur 88. Minute am Rande einer blamablen Niederlage, bis der Fußball-Gott den gesamten Spielverlauf auf den Kopf stellt und der Heimelf doch noch die erhofften drei Punkte überlässt. Aus Sicht der Gäste war das 4:3 für die Karthäuser eine ganz bittere Niederlage, denn sie machten wehrten sich bis dahin bravourös, glihen zunächst aus, gingen dann sogar zweimal in Führung und standen vor dem zweiten Saisonsieg. Doch beginnen wir von vorn. Der VfR konnte gerade noch eine Mannschaft auf den Platz bringen, auf der Bank saßen sogar drei Spieler der ZWOTEN, die am Vormittag beim 8:0-Auswärtserfolg in Spay bereits lange Einsatzzeiten hatten.

Vom Anpfiff an drängte der VfR in die Offensive, kam in den ersten zwanzig Minuten zu Tormöglichkeiten durch Nico Merkel (5.), Paul Schmitt (6.) und Alexander Fink (14. Und 19.). Die Gäste beschränkten sich bis dahin darauf, schadlos zu bleiben und kamen nur selten über die Mittellinie. Das Spiel plätscherte so dahin, es passierte nichts Besonderes. Das änderte sich schlagartig, als in der 21. Minute Luca Hauser im Strafraum zu Fall gebracht wurde. Den fälligen Elfer verwandelte Alexander Fink in die linke untere Ecke zur



langst erwarteten Führung. Doch anstatt sicherer zu werden, waren es nun die Gäste, die sich öfter dem VfR-Tor näherten. Und so fiel dann auch nach einem Foulspiel von Neuzugang Mario Bohn der überraschende Ausgleich durch einen Freistoß von halblinks, getreten von Ferhat Tarlan, ins rechte obere Eck. Danach passierte eine glatte Viertelstunde auf beiden Seiten außer Mittelfeldgeplänkel nichts mehr. Kurz vor dem Pausenpfiff von Schiedsrichter Harald Kruppe hatte Ivan Panzetta einen weiteren Treffer auf dem Fuß. Die VfR-Abwehr spekulierte auf Abseits, doch der Bendorfer Stürmer drang in den Strafraum ein und setzte das Leder aus spitzem Winkel über das Tor.

Auch zu Beginn der zweiten Hälfte waren es die Karthäuser, die mehr Akzente setzten, ohne jedoch dominant zu agieren. Das nächste Tor fiel allerdings durch die Gäste per Elfmeter durch Ferhat Tarlan in der 55. Minute. Zuvor wurde ein Gästespieler von Milan Scherer am äußeren Rand der Box umgestoßen. Nun wurde das Spiel etwas ruppiger und der Bendorfer Doppeltorschütze holte sich kurz darauf nach hartem Einsteigen gegen Paul Schmitt, der heute erstmals die Kapitänsbinde trug, eine Verwarnung ab. Die Antwort des VfR folgte sogleich. Der Freistoß war lange in Richtung Zentrum unterwegs, wurde dort von Nicolas Kölsch per Kopf weitergeleitet und der Gefoulte hämmerte den Ball trocken unter die Latte zum Ausgleich.

Jetzt entwickelte sich ein kampfbetontes Spiel, in dem jetzt jedes Team Chancen erspielte. Zunächst touchierte ein der 61. Minute ein Schuss von Paul Schmitt aus dreißig Metern das linke Lattenkreuz. Im Gegenzug zeigte der Karthäuser



Keeper Daniel Kühl gegen Ferhat Tarlan eine starke Parade und verhinderte einen weiteren Einschlag. Danach hatte es der quirlige Ivan Panzetta mehrfach auf dem Fuß, seine Farben wieder in Führung zu bringen. Das gelang ihm in der 76. Minute tatsächlich, als ein schnell ausgeführter Freistoß über die Abwehr von ihm erlaufen wurde und mit einem Heber über Daniel Kühl den Weg ins Tor zum 2:3 fand. Das schmeckte den VfR-Coaches Ilias Atzamidis und Lars Hannibal überhaupt nicht. Schon zuvor waren sie mit der Leistung ihrer Mannschaft überhaupt nicht einverstanden.

Die Gäste versuchten nun durch Auswechslungen Zeit zu gewinnen und die knappe Führung über die Zeit zu retten. Doch wie sagte Sepp Herberger: „Ein Spiel dauert 90 Minuten“, und manchmal sogar länger. Der VfR bäumte sich noch einmal auf, um die drohenden peinliche Niederlage zu verhindern. Der Jubel in der VfR-Arena war riesig, als Paul Schmitt in der 89. Minute vom rechten Strafraum abzog und die Kugel gerade wie an einer Schur gezogen an Freund und Feind vorbei im langen Toreck zum Ausgleich einschlug. Die Krönung des Ganzen war dann Alexander Fink vorenthalten. Der stürmte auf Linksaußen in Richtung Tor und zog mit seinem starken linken Fuß

## **21. Spieltag - 17. März 2022 - VfR-Arena**

### **TuS Kettig - VfR Eintracht Koblenz 2:3 (2:1)**

Und täglich grüßt das Murmeltier...so könnte man die Nachholpartie des 14. Spieltages beim TuS Kettig beschreiben. Das Spiel war fast eine Kopie der letzten Begegnung am vergangenen Wochenende zu Hause gegen SC Bendorf-Sayn. Erneut zeigte die ERSTE keine berauschende Leistung gegen eine Mannschaft aus dem Tabellenkeller, geriet nach einer Führung in Rückstand und sicherte sich erst in der Nachspielzeit den nicht mehr geglaubten Dreier.

Dabei bestimmten die Karthäuser fast durchweg das Spielgeschehen, konnten sich aber nicht entscheidend in Szene setzen, da Kettig mit einer gut gestaffelten Defensive etwas dagegen hatte. Die beste Möglichkeit in der Anfangsphase hatte



ab: der Ball flog über den weit vor dem Tor stehenden SC-Keeper Stefan Hinz und senkte sich tatsächlich halbhoch ins Tor: 4:3! Unglaublich! Freude bei den Karthäusern, Enttäuschung bei Bendorf. Ein glücklicher Sieg für den VfR, eine sehr bittere Niederlage für die Gäste.

Aufstellung: Daniel Kühl – Nico Merkel, Mario Bohn, Milan Scherer, Julian Gasper – Martin Skiba, Paul Schmitt – Luca Hauser (ab 60. Pascal Krämer), Nicolas Kölsch (ab 67. Monier Al-Khaldi), Samuel Hoffmann – Alexander Fink (ab 90. +4 Dennis Neis).

Nicht eingewechselt wurden: Dominik Steinbacher, Christian Scholz, Felix Kalter.

Julian Gasper in der 12. Minute nach einem Freistoß aus kurzer Distanz. Doch anstatt den Ball per Kopf in Richtung Tor zu befördern, ließ er ihn abtropfen und versuchte es vergeblich mit dem Fuß. Dann passierte einige Zeit nichts – bis das Leder in der 25. Minute in den Strafraum zum bereit stehenden Monier Al-Khaldi flog. Der kam aber nicht mehr an den Ball, weil Kettigs Rafael Weber dazwischen ging. Sein Abwehrversuch landete allerdings im eigenen Tor und so stand es auf einmal 0:1.

Die Freude währte nicht lange, denn nur fünf Minuten nach dem Eigentor gelang es Marcel Birkner, den Ausgleich zu erzielen – ärgerlich. Der VfR versuchte es danach aus jeder sich bietenden Situation, leider ohne Erfolg. Dafür schlug Kettig mit der zweiten Chance zum zweiten Mal zu. Während die Karthäuser nach einer Remperei im Mittelfeld auf einen Freistoß



spekulierten, enteilte auf der linken Seite Marcel Birkner und traf in kurze Eck zum 2:1 für seine Farben. Schon wieder geriet der VfR in Rückstand, und das kurz vor der Halbzeit.

Die zweite Spielhälfte sollte recht eintönig werden, da sich die Erste mit diesem enttäuschenden Ergebnis nicht abfinden wollte. Allerdings fehlten die Ideen, um die Kettiger Abwehr zu überraschen. Die Hausherren hatten dagegen Pech, als Marcel Birkner in der 54. Minute alleine vor Keeper Florian Walgenbach auftauchte, aber den Ball deutlich über das Tor setzte. Das machte im direkten Gegenzug Alexander Fink deutlich besser, als er alleine vor dem TuS-Schlussmann auftauchte und diesen mit einem Heber in den Kasten überwand: 2:2, Erleichterung auf der Bank und bei den Spielern. Es folgten Abschlüsse im Minutentakt, bis Kettig nach einer guten Stunde Spielzeit auch einmal im Koblenzer Strafraum auftauchte. Der erfolglose Schuß von Philipp Groß war allerdings lediglich eine kurze Unterbrechung

## **21. Spieltag - 03.04.2022 - Vallendar**

### **SC Vallendar - VfR Eintracht Koblenz 1:0 (1:0)**

Allmählich wird es eng im Kader. Nach der schweren Verletzung von René Adolf aus dem Kettig-Spiel fielen heute mit Julian Gasper und Luca Hauser auch noch die etatmäßigen Außenspieler aus. Somit stellte sich das Team von ganz alleine auf und auf der Ban nahmen nur drei Spieler Platz. Unterstützung aus den beiden anderen Seniorenteams war auch nicht möglich, da beide zeitgleich ein Spiel absolvierten.

des Karthäuser Dauerfeuers, das aber auch kein zählbares Ergebnis einbrachte.

Allmählich musste an sich wohl mit dem Gedanken anfreunden, nur mit einem Punkt die Heimfahrt anzutreten. Dann trat in der 81. Minute Marcel Birkner zu einem Freistoß an und knallte den Ball aus rund zwanzig Metern an die Latte, der Nachschuss blieb in der Abwehr hängen. Kurz danach blockierte ein Kettiger Verteidiger mit den Armen einen weiteren Abschluss, doch es ging weiter. Weiter ging es auch in der Nachspielzeit. Der VfR blieb engagiert und wollte es bis zur letzten Sekunde wissen, was sich tatsächlich wieder auszahlen sollte. Und wieder war es Alexander Fink, der über Links in Richtung Tor flog. Letztendlich flog auch das Leder in einem unbeschreiblichen Bogen um den Torhüter herum in das lange Eck. Erneut schaffte es die Mannschaft einen unerwünschten Spielstand in der Nachspielzeit in einen Sieg zu verwandeln. Zu oft sollte man aber das Glück nicht beanspruchen...

Aufstellung: Florian Walgenbach – Nico Merkel, Mario Bohn, Milan Scherer, Dominik Steinbacher (ab 84. René Adolf) – Paul Schmitt, Martin Skiba (ab 61. Nicolas Kölsch) – Julian Gasper (ab 71. Luca Hauser), Samuel Hoffmann, Alexander Fink – Monier Al-Khaldi (ab 61. Daniel Burdziak).

Nicht eingesetzt wurden Daniel Kühl und Nico Schneid.

Nach zwei glücklichen Siegen zog die ERSTE heute bei der jungen Truppe des SC Vallendar den Kürzeren – und zwar verdient. Zu Beginn der Partie schienen die vergangenen zwei Spiele in Vergessenheit zu geraten, denn der VfR zeigte mutige Angriffe und erarbeitete sich gleich gute Torchancen. Bei der ersten Aktion von Alexander Fink in der 7. Minute rollte der Ball nur zehn Zentimeter neben dem Tor vorbei. Nach einer Viertelstunde war der Karthäuser Goalgetter plötzlich im Strafraum völlig alleine und hob die Kugel über den Vallendarer Keeper Niklas Nett hinweg, aber auch am Kasten vorbei. Und damit schien



der Gast sein Pulver schon verschossen zu haben, denn in der Folge drückten die Grün-Weißen dem Spielgeschehen immer deutlicher ihren Stempel auf und ließen den VfR nicht mehr zur Entfaltung kommen. Den Startschuss dazu gab Bruno Antunes in der 19. Minute mit einem Distanzschuss, den Florian Walgenbach gerade noch über die Latte lenken konnte.

Vallendar ließ den Ball sicher durch die eigenen Reihen und den Gegner zumeist hinterher laufen. Dazu gesellten sich Abspielfehler und ein zu wenig konsequentes Zweikampfverhalten der Karthäuser. Abschlüsse von Quint Klug und Mattes Häusler landeten deutlich neben oder über dem Tor. In der 32. Minute war es dann doch soweit. Überfallartig startete der SC eine Aktion und nutzte die Lücken in der VfR-Abwehr geschickt aus, stand zu zweit vor Florian Walgenbach. Ein Pass nach rechts zu Bruno Antunes, der nur noch in das leere Tor einschieben musste. Noch vor dem Pausenpfeiff hatten die Gastgeber eine Dreifachchance, aber der Ball blieb immer an einem roten Bein hängen und wurde endgültig vom Keeper kurz vor der Überquerung der Torlinie unter sich begraben. Auf der Gegenseite ließ Daniel Burdziak noch einen Schuss los, der aber keine Gefahr darstellte.

Die Hoffnung ruhte nun auf einer zweiten Halbzeit, in der es galt, schnellstens den Rückstand aufzuholen. Stattdessen hätte Philipp Kocherscheidt nach einer missglückten Abwehr beinahe den zweiten Treffer für seine Farben erzielt, aber der Karthäuser Torhüter hielt sein Team mit einer tollen Parade weiter im Spiel. In den nächsten Minuten war keine Besserung in Sicht. Hätte der Vallendarer Torschütze Bruno Antunes einen

besseren Tag erwischt, wären weitere Tore gefallen. So zielte er freistehend am Gehäuse vorbei. In dieser Phase war Vallendar die klar bessere Mannschaft: immer einen Tick schneller am Ball, gedanklich oft einen Schritt voraus und kombinationssicher. Teilweise wurde der VfR sogar vorgeführt.

Nach ungefähr einer Stunde besann sich der VfR doch noch auf seine Tugenden und drehte das Spiel ein wenig, weil Vallendar sich etwas zurückzog, aber kompakt vor dem eigenen Tor stand und seine schnellen Offensivspieler einzusetzen versuchte. Mehr als ein paar Freistöße und endlich ein Torschuss von Nico Schneid in der 83. Minute sprang nicht mehr heraus. In der Nachspielzeit hätte Vallendar dann doch noch erhöhen können, aber Lars Velten schaffte es wie schon vorher seine Mitspieler nicht, den Ball alleine im VfR-Tor unterzubringen. Für die beiden kommenden Spiele beim TuS Niederberg und gegen SG Moseltal bedarf es einer gewaltigen Leistungssteigerung, wenn dabei Punkte herauspringen sollen.

Aufstellung: Florian Walgenbach – Milan Scherer, Marius Franzmann, Mario Bohn, Nico Merkel (ab 68. Nicolas Kölsch) - Paul Schmitt (ab 46. Martin Skiba), Samuel Hoffmann – Daniel Burdziak (ab 81. Nico Schneid), Leo Schwarz, Dominik Steinbacher – Alexander Fink.

## **20. Spieltag - 03.04.2022 - Niederberg**

### **TuS Niederberg - VfR Eintracht Koblenz 4:2 (4:0)**

Aufstellung: Daniel Kühl – Daniel Burdziak, Milan Scherer, Marius Franzmann, Nico Schneid (ab 73. Nico Merkel) -Nicolas Kölsch (ab 46. Martin Skiba), Samuel Hoffmann - Julian Gasper, Leo Schwarz, Dominik Steinbacher – Alexander Fink. Nicht eingesetzt wurden Jan Goos, Felix Kalter und Christian Scholz.

Tore: 1:0 (1.), 2:0 (19.), 3:0 (25.), 4:0 (35.), 4:1 Alexander Fink (53.), 4:2 Dominik Steinbacher (55.)

# Kreisliga C

**21. Spieltag - 27. März 2022 - Spay**

**SG Spay II - VfR Eintracht Koblenz II 0:8 (0:5)**

Mit einem deutlichen Sieg kehrte die ZWOTE vom Auswärtsspiel in Spay bei der dortigen Zweitvertretung zurück. Zu Beginn sah es noch nach einer ausgeglichenen Partie aus, bei der Spay sogar etwas mehr Zug zum Tor hatte. Ein erster Schuss in der Anfangsphase von Pascal Dierkes ging jedoch neben den Kasten. Im Gegenzug hatte Stephan Merkelbach nach Verlängerung des Balles durch Lukas Hartrumpf eine Gelegenheit, wurde aber zu sehr bedrängt, um einen platzierten Schuss abzugeben. Viel besser machte es auf der Gegenseite Tim Zeschmann allerdings auch nicht.

Die spielentscheidende Szene gab es schon in der 15. Minute, als Stephan Merkelbach alleine auf das Torzuleief und noch vor dem Strafraum von Spays Torhüter Jonah Mayer zu Fall gebracht wurde. Schiedsrichter Zafer Yildiz blieb nichts anderes übrig, als die Rote Karte zu zeigen. Den fälligen Freistoß verwandelte Dennis Neis sicher an der Mauer vorbei ins rechte Toreck zum 0:1. Doch es sollte in den nächsten Minuten noch schlimmer für die Hausherren werden. Nur eine Minute später schickte Felix Kalter auf der linken Seite mit einem tollen Pass Stephan Merkelbach auf die Reise, der die Kugel über den herauslaufenden Keeper hob und an den linken Innenpfosten setzte: 0:2!

Zwei Minuten später: Stephan Merkelbach setzte sich an der Torauslinie gegen seine Gegenspieler



durch und spielte den Ball in die Mitte, wo Magnus Tschirner im zweiten Versuch das 0:3 erzielte (Kiste!). Weitere sechzig Sekunden danach brachte Felix Kalter erneut Stephan Merkelbach in Position, der dieses Mal in Lukas Hartrumpf einen dankbare Abnehmer fand: 0:4. Damit war das Spiel im Prinzip nach zweiundzwanzig Minuten gelaufen. Doch mit diesem Ergebnis wollten sich die Karthäuser nicht zufrieden geben und es ging weiter überwiegend in eine Richtung. In der 32. Minute sorgte Dennis Neis per Kopfball nach einer Ecke für das 0:5. Erst danach kam Spay durch Tim Zeschmann und Jonas Wiechmann wieder zu Abschlüssen, die aber ungefährlich blieben.

Nach dem Seitenwechsel ergab sich keine Änderung der Spielverhältnisse. Der VfR kam wesentlich besser mit der Überzahl zurecht als der Gegner mit der Unterzahl. Aufgrund des Spielstandes waren die Aktionen allerdings öfter von zu viel Leichtigkeit geprägt, sodass Spay immer wieder mit langen Bällen ihren quirligen Außenspieler Pascal Dierkes suchte, der aber genauso oft in der Abwehr hängen blieb. Um es auch einmal klarzustellen, die SG steckte niemals auf und war bis zum Abpfiff um eine Verbesserung des Resultates bemüht. Doch die Tore schossen die Gäste. In der 59. Minute erreichte eine schöne Kombination zwischen Karim Rocq und Marcel Köhler im 16er Stephan Merkelbach, der nicht lange fackelte und ins rechte Toreck vollstreckte.

Das 0:7 erzielte Karim Rocq selbst. Er wurde von Jan Goos auf der rechten Außenbahn geschickt und traf eiskalt ins kurze Eck zu 0:7. Das Endergebnis stellte schließlich Philipp Heyer in der 79. Minute her (Kiste!). Zuvor wurde Johannes

Weismüller mit einem tollen Pass durch die Abwehr freigespielt. In der Vorwärtsbewegung hatte er den Blick für den mitgelaufenen Philipp Heyer, der nur noch einschieben brauchte.

**Aufstellung:** Justin Glasow – Dennis Plauschek, Felix Kalter, Jan Goos, Johannes Weismüller, Magnus Tschirner (ab 46. Karim Rocq), Marcel Köhler, Christian Scholz (ab 65. Jan Schwittling), Stephan Merkelbach (ab 65. Philipp Heyer), Dennis Neis, Lukas Hartrumpf (ab 77. Usama Tahar Lakonas).



14. Spieltag - 30. März 2022 - VfR-Arena

**VfR Eintracht Koblenz II - TuS Germania Arenberg 5:1 (2:0)**

**Aufstellung:** Justin Glasow - Dennis Plauschek, Felix Kalter, Jan Goos, Umut Cakmakci (ab 85. Lars Schäfer), Johannes Weismüller (ab 69. Philipp Heyer), Stephan Wolf, Christian Scholz, Karim Rocq (ab 69. Lukas Hartrumpf), Stephan Merkelbach (ab 85. Sandro Schmolle), Dennis Neis.

**Tore:** 1:0 Stephan Merkelbach (18.), 2:0 Stephan Merkelbach (26.), 3:0 Dennis Neis (48.), 4:0 Stephan Merkelbach (59.), 5:0 Christian Scholz (81.), 5:1 (89.)

## Kreisliga D

15. Spieltag - 26. März 2022 - VfR-Arena

**VfR Eintracht Koblenz III - FC Metternich III 3:1 (1:0)**

**Aufstellung:** Daniel Kühl - Markus Hoffmann, Stephan Wolf, Vitalis Janzen, Alexander Eskes, Gian Luca Frings, Kevin Keller, Karsten Krisch (ab 75. Mohamed Lamine Bangoura), Patrick Kloss, Tobias Kipp, Yücel Cakmakci.

**Tore:** 01:0 Patrick Kloss (45.), 2:0 Alexander Eskes (57.), 3:0 Patrick Kloss (81.), 3:1 (90.)

# Terminkalender Seniorenteams

DO 07.04.2022	19:30 Uhr	I. Mschft	TuS Niederberg - VfR Eintracht Koblenz (KA)
SA 09.04.2022	18:00 Uhr	III. Mschft	VfR Eintracht Koblenz - TV Winnigen (KD)
SO 10.04.2022	14:30 Uhr	I. Mschft	VfR Eintracht Koblenz - SG Moseltal (KA)
		II. Mschft	SV Pfaffendorf - VfR Eintracht Koblenz (KC)
MI 13.04.2022	19:30 Uhr	I. Mschft	SG Spay - VfR Eintracht Koblenz (KP)
DO 14.04.2022	18:00 Uhr	III. Mschft	VfR Eintracht Koblenz III - BSC Güls II (KD)
SA 16.04.2022	17:00 Uhr	I. Mschft	VfR Eintracht Koblenz - SG Spay (KA)
		II. Mschft	SC Simmern - VfR Eintracht Koblenz II (KC)
SO 24.04.2022	13:00 Uhr	II. Mschft	VfR Eintracht Koblenz II - BSC Güls (KC)
	14:30 Uhr	I. Mschft	SV Anadolu Spor Koblenz - VfR Eintracht Koblenz (KA)
	14.30 Uhr	III. Mschft	FC Bassenheim - VfR Eintracht Koblenz III (KD)
SO 01.05.2022	11:00 Uhr	II. Mschft	FSV Rot-Weiß Lahnstein II - VfR Eintracht Koblenz II (KC)
	14:30 Uhr	I. Mschft	VfR Eintracht Koblenz - SV Weitersburg (KA)
SO 08.05.2022	13:00 Uhr	II. Mschft	VfR Eintracht Koblenz II - FC Horchheim II (KC)
	14:30 Uhr	I. Mschft	SV Untermosel Kobern - VfR Eintracht Koblenz (KA)
SA 14.05.2022	18:00 Uhr	III. Mschft	VfR Eintracht Koblenz III - BSC Güls II (KD)
SO 15.05.2022	14:30 Uhr	I. Mschft	VfR Eintracht Koblenz - FC Rot-Weiß Koblenz II (KA)
	14:30 Uhr	II. Mschft	SF Höhr-Grenzhausen II - VfR Eintracht Koblenz II (KC)
SA 21.05.2022	18:00 Uhr	III. Mschft	VfR Eintracht Koblenz III - SG Rheindörfer II (KD)
SO 22.05.2022	13:00 Uhr	II. Mschft	VfR Eintracht Koblenz II - SC Bendorf-Sayn II (KC)
SA 28.05.2022	18:00 Uhr	III. Mschft	VfR Eintracht Koblenz - Ata Sport Urmitz II (KD)
SO 29.05.2022	14:30 Uhr	I. Mschft	VfR Eintracht Koblenz - TuS Kettig (KA)
		II. Mschft	TuS Arenberg - VfR Eintracht Koblenz II (KC)
SO 05.06.2022	13:00 Uhr	II. Mschft	VfR Eintracht Koblenz II - SC Simmern (KC)
	14:30 Uhr	I. Mschft	SG Spay - VfR Eintracht Koblenz (KA)

# Aktuelles von den Juniorenteams

## B-Junioren

KK - 13. Spieltag 26.03.2022 VfR Eintracht Koblenz - SC Bendorf-Sayn II 2:2 (0:0)  
KK - 14. Spieltag 01.04.2022 JSG Kannenbäcker Hillscheid - VfR Eintracht Koblenz 0:4

## C-Junioren

KK - 7. Spieltag 04.04.2022 JSG Augst Neuhäusel - VfR Eintracht Koblenz 2:9 (0:4)

## D-Junioren

LK - 7. Spieltag 26.03.2022 VfR Eintracht Koblenz I - BSV Weissenthurm 2:4 (0:3)  
KK - 7. Spieltag 26.03.2022 JSG Arzheim - VfR Eintracht Koblenz II 1:1 (0:1)  
LK - 8. Spieltag 02.04.2022 FC Metternich II - VfR Eintracht Koblenz I  
KK - 8. Spieltag 02.04.2022 VfR Eintracht Koblenz II - JSG Rheindörfer St. Sebastian 0:0

## E-Junioren

KK - 6. Spieltag 26.03.2022 VfR Eintracht Koblenz II - JSG Rheindörfer St. Sebastian 5:3  
KK - 8. Spieltag 28.03.2022 JSG Untermosel Kobern - VfR Eintracht Koblenz I 6:1

# Terminkalender Juniorenteams

FR 08.04.2022	18:00 Uhr	D2-Jun	FC Horchheim - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
SA 09.04.2022	10:30 Uhr	D1-Jun	VfR Eintracht Koblenz I - FV Rübenach (LK)
	12:00 Uhr	C1-Jun	VfR Eintracht Koblenz I - SC Bendorf-Sayn II (KK)
	13:00 Uhr	E1-Jun	JSG Untermosel Kobern - VfR Eintracht Koblenz I (KK)
		E2-Jun	JSG Untermosel Kobern II - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
	15:15 Uhr	C2-Jun	VfR Eintracht Koblenz II - FC Horchheim (KK)
	16:45 Uhr	B-Jun	FV Rübenach - VfR Eintracht Koblenz (KK)
SA 30.04.2022	11:00 Uhr	D1-Jun	JSG Arzbach - VfR Eintracht Koblenz I (LK)
	14:00 Uhr	E1-Jun	VfR Eintracht Koblenz I - JSG Arzbach (KK)
		E2-Jun	VfR Eintracht Koblenz II - SV Weitersburg (KK)
	16:00 Uhr	B-Jun	VfR Eintracht Koblenz - JSG Rheinhöhen Vallendar (KK)
	17:30 Uhr	C1-Jun	FSV Rot-Weiß Lahnstein II - VfR Eintracht Koblenz I (KK)
DI 03.05.2022	18:30 Uhr	C2-Jun	VfR Eintracht Koblenz II - FSV Rot-Weiß Lahnstein (KK)
FR 06.05.2022	17:00 Uhr	E2-Jun	TuS Kettig - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
SA 07.05.2022	10:30 Uhr	D1-Jun	VfR Eintracht Koblenz I - JSG Moseltal Lay (LK)
	11:00 Uhr	B-Jun	FC Horchheim - VfR Eintracht Koblenz (KK)
		D2-Jun	JSG Augst Neuhäusel - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
	12:00 Uhr	C1-Jun	VfR Eintracht Koblenz I - JSG Arzbach (KK)
	12:30 Uhr	E1-Jun	FV Rübenach II - VfR Eintracht Koblenz I (KK)
	15:15 Uhr	C2-Jun	VfR Eintracht Koblenz II - JSG Augst Neuhäusel (KK)

# Terminkalender Juniorenteam

FR 13.05.2022	17:30 Uhr	E1-Jun	FC Arzheim - VfR Eintracht Koblenz I (KK)
SA 14.05.2022	10:00 Uhr	D2-Jun	VfR Eintracht Koblenz II - SC Bendorf-Sayn III (KK)
	11:00 Uhr	D1-Jun	SC Bendorf-Sayn II - VfR Eintracht Koblenz I (LK)
	12:00 Uhr	C1-Jun	VfR Eintracht Koblenz I - BSC Güls (KK)
	12:30 Uhr	C2-Jun	SC Bendorf-Sayn II - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
	14:00 Uhr	E2-Jun	VfR Eintracht Koblenz II - FV Rübenach (KK)
	16:00 Uhr	B-Jun	VfR Eintracht Koblenz - JSG Kannenbäcker Hillscheid (KK)
FR 20.05.2022	18:00 Uhr	C1-Jun	JSG Kannenbäcker H.-Grenzhausen - VfR Eintracht Koblenz I (KK)
SA 21.05.2022	11:00 Uhr	D1-Jun	VfR Eintracht Koblenz I - JSG Immendorf (LK)
		D2-Jun	BSC Güls - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
	14:00 Uhr	E2-Jun	FC Arzheim II - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
MI 25.05.2022	18:30 Uhr	D1-Jun	BSV Weißenthurm - VfR Eintracht Koblenz I (LK)
SA 28.05.2022	11:00 Uhr	D2-Jun	VfR Eintracht Koblenz II - JSG Arzheim (KK)
DI 31.05.2022	18:30 Uhr	C2-Jun	JSG Arzbach - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
SA 04.06.2022	12:00 Uhr	C1-Jun	VfR Eintracht Koblenz I - JSG Kannenbäcker H.-Grenzhausen (KK)
SA 11.06.2022	12:00 Uhr	E1-Jun	SC Vallendar - VfR Eintracht Koblenz I (KK)
		E2-Jun	JSG Rheindörfer St. Sebastian - VfR Eintracht Koblenz II (KK)
MI 15.06.2022	18:00 Uhr	E1-Jun	VfR Eintracht Koblenz I - SC Bendorf-Sayn II (KK)



#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE